

Spielbericht

24.05.2016 – SG Dietzenbach : SG Arheilgen – 4 : 1

Der Rhein–Main–Cup ist hinsichtlich des Spielklassen–Niveaus der Teilnehmer ein Wettbewerb ohne Beschränkungen. Deshalb ist es nicht verwunderlich, daß die spielerischen Fähigkeiten in manchen Begegnungen sehr ungleich verteilt sein können.

Die RMC–Mannschaft der SG Arheilgen wird hauptsächlich aus denjenigen wettkampf–orientierten Spielern gebildet, welche vor einer Nominierung für die Ligamannschaft ihre Spielstärke und Erfahrung festigen sollen. Als ein solcher Zugewinn an Erfahrung ist der Spieltag gegen die hochklassig besetzte RMC–Mannschaft der SG Dietzenbach zu verbuchen. Wegen des unterschiedlichen Spielerpotentials der Mannschaften, stand ein Gesamtsieg der Dietzenbacher von Anfang an außer Zweifel.

Die beiden Triplettes gingen für die Arheilger, mit leider hohem Rückstand, gegen den extrem stark besetzten Gegner verloren. In den Doublettes setzte Dietzenbach Spieler aus den unteren Ligen ein. Bei dieser klassenmäßig besseren Ausgeglichenheit fand die SGA in ihr Spiel, und konnte einige Aufnahmen für sich entscheiden. Ein Arheilger Team aus einem Liga–unerfahrenen und einem Drittliga–Spieler zeigte schließlich gegen zwei Dietzenbacher Spieler aus der dritten Liga, wie die SGA bei Klassengleichheit ihre Siegchancen erarbeiten und durchsetzen kann. Diese spannende Doublette gewannen die beiden SGA–Sportler mit 13:10, unter dem Beifall ihrer Vereinsfreunde.

